

Datenblatt

Die Abfrage im Datenblatt dient der Informationsgewinnung des Auftraggebers.

Die Abfrage hat keinerlei Einflüsse auf die Anforderungen im jeweiligen Leistungsverzeichnis.

Die Angaben im Datenblatt sind Teil des Angebotes.

Los: Aufbau V-LKW

In dieses Feld sind die entsprechenden Daten für das Angebot einzutragen:

Genaue Typbeschreibung:	
Nächstgelegene autorisierte Servicestelle zur Behebung von Betriebsstörungen sowie der Erreichbarkeit mit der durchschnittlichen Reaktionszeit, d.h. Eintreffzeit am Ort der Vergabestelle während und außerhalb der üblichen Arbeitszeiten:	Nächste Servicestelle für Aufbau:
	Entfernung in km zur Vergabestelle:
	Mobiler Kundendienst: ☐ Ja ☐ Nein
	Anfahrtpauschale (Hin- und Rückfahrt zum Standort der Vergabestelle) (incl. MwSt.):
	Kosten pro Arbeitsstunde (incl. MwSt.):
Vom Bieter ist jeweils die nächstgelegene autorisierte Niederlassung (Kundendienststation) anzugeben, in der Reparaturen durchgeführt werden können. Außerdem ist anzugeben, ob dort sämtliche	Nächste Niederlassung:

Reparaturen, d.h. auch Unfallreparaturen durchgeführt werden können:	Diese Niederlassungen können auf Wunsch der Vergabestelle bis spätestens _____ besichtigt werden.
	Entfernung in km zur Vergabestelle:
	Durchführung sämtlicher Reparaturen möglich? ☐ Ja ☐ Nein
Vom Bieter ist das Werk anzugeben. Außerdem ist anzugeben, welche Reparaturen nur im Werk durchgeführt werden können.	Werk:
	Entfernung in km zur Vergabestelle:
	Werkreparaturen:
Der Zeitraum über den die Ersatzteilversorgung garantiert wird, muss mindestens 20 Jahre betragen. Das nächstgelegene Ersatzteillager ist anzugeben.	Garantierte Ersatzteilversorgungsdauer Aufbau:
Die Lieferung von Ersatzteilen muss innerhalb von 24 Stunden gewährleistet sein.	Nächstgelegenes Ersatzteillager:
Die Kosten der jährlichen Wartung sind anzugeben:	Incl. MwSt.:

Die Dauer der Gewährleistung und evtl. darüber hinausgehende Garantie ist anzugeben:	Aufbau:
	Durchrostung Aufbau:
Angaben über die vorgeschriebenen Wartungsmaßnahmen und –intervalle für den Vergabegegenstand sowie die Kosten eines evtl. Wartungsvertrages sind dem Angebot beizufügen. Verlängerte Gewährleistungsfristen bei Abschluss eines Wartungsvertrages sind anzugeben.	Wartungsintervalle:
	Kosten Wartungsvertrag (incl. MwSt.):
	Kosten für verlängerte Gewährleistung (incl. MwSt.)
Angabe der verbindlichen Lieferzeit für die angebotene Leistung (nur Aufbau) ab Anlieferung Fahrgestell:	In Wochen: _____ Entspricht in Monaten: _____
Die Kosten der jährlichen Sicherheitsüberprüfung sind anzugeben:	Incl. MwSt.:
Vorhandene Zertifizierungen (Umwelt, Iso etc.)?	
Angabe technischer Daten:	
Ihr Angebot ist auf folgendes Fahrgestell ausgelegt:	Fahrgestellhersteller/Fahrgestell:

Möglichkeit und Mehrpreis auf Fahrgestell: Hier sind zusätzliche Kosten zu benennen, die für erforderliche Anpassungen des Fahrgestells an den Aufbau anfallen. Ohne entsprechende Angaben gelten alle erforderlichen Anpassungskosten des Fahrgestells als über den Gesamtpreis im LV Los Aufbau inbegriffen. Die Angabe entfällt, wenn Los Fahrgestell und Los Aufbau nur miteinander abgegeben werden können.	Mehrkosten für Aufbau auf folgenden Hersteller/Typ: O MAN _____ Kosten (Incl. MwSt.): _____ O Daimler _____ Kosten (Incl. MwSt.): _____ O Scania _____ Kosten (Incl. MwSt.): _____ O IVECO _____ Kosten (Incl. MwSt.): _____ O _____/_____ Kosten (Incl. MwSt.): _____
Max. zul. Gesamtgewicht:	In kg:
Vorläufige Gewichtsauflistung zum Angebot (Gewichtsbilanz ist dennoch beizulegen):	rechnerischer/ungefährer Wert:
Fahrgestell:	Fahrgestell in kg:

	Fahrer in kg:
	Kraftstoff in kg:
Aufbau:	Aufbau in kg: Incl. Aller Halterungen, Einbauten
	Mannschaft (ohne Fahrer) in kg:
Beladung:	Normbeladung in kg:
	Zusatzbeladung in kg:
Summe:	Rechnerisches Gesamtgewicht in kg:
	Achslast Vorderachse in kg:
	Achslast Hinterachse in kg:
	Rechnerische Gewichtsreserve in kg/ Zulademöglichkeit in kg:

Verbaute Sondersignalanlage:		
Verbaute Blaulichtleuchten:		
Frontblitzer:		
Zertifizierung für Einbau von Digitalfunk vorhanden?	☐ Nein ☐ Ja ☐ Sepura ☐ Motorola	
Fahrzeugmaße:		
Länge:		In mm:
Breite (ohne Spiegel):		In mm:
Höhe (unbeladen, aber mit allen Dachaufbauten):		In mm:
Rahmenüberhang:		In mm:
Max. Nutzlast:		In kg:
Laderaummaße:		
Höhe Laderaum:		In mm:
Licht Höhe Laderaum am Heck (Ladehöhe):		In mm:
Breite Laderaum:		In mm:
Länge Laderaum:		In mm
Max Anzahl an Rollwagen (gem. AGBF):		

Ladebordwand:	Fabrikat: Modell: Max. Hubkraft: _____ kg Lastmittelpunkt: _____ mm Bedienung Hauptbedienelement: ☐ Knöpfe ☐ Drehschalter ☐ Kippschalter (Joysticks) Zusätzliche Bedienelemente: ☐ Fußbedienung ☐ Handbedienung (Kabel) ☐ Funkfernbedienung
Ausführung Rückfahrkamera:	☐ mit Mikro ☐ beheizt ☐ Infrarotsicht ☐ spritzwassergeschützt
Ausführung des Bodenbelags im Mannschaftsraum (hinter Fahrer/Beifahrerraum):	☐ Original Belag Fahrzeughersteller ☐ Kunststoffbelag ☐ Alu-Riffelblech ☐ Alu Riffelblech eloxiert

Haltestangen im Mannschaftsraum:	☐ Vorhanden Ausführung: 	
Ausführung des Bodenbelags im Laderaum:	Material: Materialstärke in mm:	
Ausführung des Rammschutzes:	☐ Eloxiertes Alu ☐ Alustrukturblech ☐ Aluglattblech ☐ andere:	
Korrosionsschutz der Aufbauteile:	☐ Eloxierung ☐ Beschichtung ☐ Feuerverzinkung	
Ausführung der Mittelkonsole in der Fahrerreihe:	☐ Alu ☐ Alu pulverbeschichtet ☐ Pappelholz ☐ andere: _____	
Ausführung der Beleuchtung	Mannschaftsraum: Lichtleistung in lm: _____ Laderaum: Lichtleistung in lm: _____	

	Umfeld: Anzahl Leuchten: _____ Lichtleistung pro Seite in lm: _____
Material Plane:	
Planenaufbau	O Starr O Schiebplane Mit Handkurbel O Spanngetriebe O O Schiebebügelsystem
Bordwände	Höhe in mm: _____ O mit Planenmulde
Leistung der verbauten Standheizung (falls in LV)	In kW:
Ausführung des Lichtmastes:	Ausfahrbare Höhe über Flur in mm: _____ Anzahl der Scheinwerfer: _____ Leistung pro Scheinwerfer in lm: Theoretisch: _____ Operativ: _____ Ausführung der Leuchtmittel: O LED

	☐ Halogen ☐ Xenon
Material von Staukästen:	☐ Edelstahl ☐ Alu ☐ Kunststoff
Deckel von Staukästen:	☐ nach unten öffnend ☐ nach oben öffnend ☐ mit Gasdruckfeder
Anzahl und Größe der Staukästen links:	Anzahl: Maße LxBxH in mm:
Anzahl und Größe der Staukästen rechts:	Anzahl: Maße LxBxH in mm:
Sicherungsautomaten vorhanden	☐ Ja ☐ Nein
Zugänglichkeit zu Sicherungen?	Lage: _____ _____
Verstärkte Batterie verbaut? Kapazität der Batterie: Zugänglichkeit der Batterie:	☐ Ja ☐ Nein In Ah: ☐ Auf Auszug ☐ andere: _____

		Lage:
Lampenwechsel von Schalter-, Geräteraum- und Umfeldbeleuchtung selbstständig möglich?		O Ja O Nein Bemerkung:
Rutschhemmklassen:		Mannschaftsraumboden: Ladeboden: Auftritte: Aufsteigstreppe:
Watttiefe		In cm:
Bodenfreiheit		In cm:
Lagerung Schleppstange:		O im Heck eingeschoben O andere Lagerung:
Ladekran:		
Hersteller, Modell		
Eigengewicht:		In kg:
Breite im abgelegten Zustand:		In mm:
Einbaulänge:		In mm:

Abstützbreite	Hauptstützen am Ladekran: Maximal in mm: Minimal in mm: O Schwenkbar nach oben zum Transport Zusatzabstützung: Maximal in mm: Minimal in mm:
Max. Reichweite mit JIB Ausschüben:	In m:
Max. Reichweite Grundarm:	In m:
Max. Ausladung	In m ohne JIB: In m mit JIB:
Max Hubmoment:	In mt:
Max. Hubkraft bei max. Ausladung:	Mit JIB In kg: Ohne JIB: In kg:
Max. Hubkraft (mit JIB falls im LV)	bei Ausladung 5 m: in kg 7 m: 10 m: 12 m:

		15 m: 17 m:
Wartungsintervalle:		In Monaten:
Jährliche Wartungskosten des Ladekrans:		In Euro:
Seilwinde		Max. Hublast: Seillänge: Nutzbare Seillänge (mit JIB):
Referenzliste Nennen Sie Gemeinden, in die Sie in den letzten 24 Monaten ein Fahrzeug gleichen Fahrzeug-Typs in Bayern ausgeliefert haben:		
Ort:		Unterschrift (bei elektronisch übermittelten Angeboten Textform nach § 126 BGB - Firmenname und die Rechtsform sowie der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt)